

ANZEIGE



Strahlungsheizungen Natürliche Wärme zum Wohlfühlen

Behagliche Wärme wünscht sich wohl jeder zuhause. Umso besser, wenn sich diese mit Rücksicht auf die Umwelt und den Geldbeutel realisieren lässt. Die vielseitigen Infrarotheizelemente von DIRECTTECH machen's möglich – und sehen dabei auch noch richtig gut aus.

Die Technik ist alt – beinahe so alt wie der Mensch selbst. Schon zu Urzeiten wärmten sich die Menschen an Steinen, die die Wärme des Lagerfeuers speicherten und später langsam wieder abgaben. Auch die alten Römer setzten auf Strahlungswärme: Sie ließen den Marmor tagsüber von der Sonne erhitzen und legten ihn abends in ihre Häuser, wo er die gespeicherte Wärme nach und nach wieder abgab und so die Räume erwärmte. Das Wissen um den Nutzen der Strahlungswärme macht sich heute die Firma DIRECTTECH aus Moers zunutze – ihre Sunline-Heizelemente werden jedoch nicht vom Feuer oder von der Sonne erwärmt, sondern nutzen Strom aus der Steckdose.

Die SUNLINE Heizelemente erwärmen mit sonnenähnlicher langwelliger Infrarotstrahlung die Oberflächen der Wände, Decken und Böden eines Raumes. Durch Reflexion verteilt sich die Wärme gleichmäßig im ganzen Raum. Hierin besteht der deutliche Unterschied zur Konvektionsheizung, wie wir sie von unseren heimischen Heizkörpern kennen: Dort wird die Luft erwärmt, steigt oberhalb des Heizkörpers auf, kühlt wieder ab, sinkt zu Boden und wird wieder erwärmt. Daraus ergeben sich große Temperaturunterschiede innerhalb

des Raumes – während unter der Decke schon einmal 26 °C erreicht werden können, bleibt es im Bodenbereich mit um die 18 °C deutlich kühler. Das Ergebnis: Kalte Füße, aber auch ständige Staubaufwirbelungen durch die Temperaturunterschiede innerhalb des Raumes – das kann besonders für Allergiker zum Problem werden.

Warme Wände

Aber nicht nur für die Gesundheit, auch auf die Bausubstanz hat dies Auswirkungen: An kalten Wänden setzt sich Luftfeuchtigkeit nieder, kondensiert und kann so sogar zu Schimmel führen – schädlich für Haus wie Bewohner. Strahlungswärme dagegen erwärmt Böden, Decken und Wände, wodurch diesen Feuchtigkeit entzogen wird. Der Taupunkt verschiebt sich nach außen, der Isolationsschutz der Wand verbessert sich. Es entsteht eine gleichmäßige, natürliche und wohltuende Wärme, die schon bei deutlich niedrigeren Temperaturen als bei der klassischen Lufterwärmung als behaglich empfunden wird. Das bedeutet: Man kann das Thermostat herunterdrehen, ohne frieren zu müssen. Das spart Energie – und Geld.

Aber die SUNLINE-Produkte helfen noch auf weitere Weise beim Spa-

ren: Zum Einen müssen die Geräte, im Gegensatz zu anderen Heizsystemen, nicht gewartet werden. Und auch im Effizienzvergleich mit anderen Heizsystemen kommt die Strahlungsheizung sehr gut weg: Laut eines Kurzgutachtens des Instituts für Energietechnologie Jena, welches vier verschiedene Heizungsvarianten für ein gemäß EnEV 2007 gedämmtes Muster-Einfamilienhaus von 130 Quadratmetern miteinander verglich, schneidet die Strahlungsheizung bei den jährlichen Gesamtkosten günstiger ab als Gasbrennwertkessel, Ölbrennwertkessel und Luft-Wasser-Wärmepumpe. Dies liegt neben den fehlenden Wartungskosten auch am vergleichs-

weise günstigen Anschaffungspreis, der langen Lebensdauer der Geräte sowie der höheren Effizienz gegenüber öl- und gasbasierten Heizsystemen.

Die Tatsache, dass die DIRECTTECH Strahlungsheizungen Strom nutzen, sorgt im Übrigen dafür, dass auch die Umwelt von deren Nutzung profitiert – dann nämlich, wenn die Heizung mit Ökostrom aus erneuerbaren Energien wie Wasserkraft, Windkraft und Sonnenenergie betrieben wird. Die Entscheidung für einen entsprechenden Stromtarif liegt beim Hausbesitzer und eröffnet die Möglichkeit, auf fossile Brennstoffe zu verzichten und so CO₂-frei zu



Für jeden Raum das passende Heizelement: SUNLINE Strahlungsheizungen fügen sich perfekt ein und sorgen für angenehme Wärme im ganzen Haus. Ein Heizungsraum wird nicht benötigt.

heizen. Auch die Kombination mit einer eigenen Photovoltaik- oder Kleinwindkraftanlage ist möglich.

Heizung als Blickfang

Auch wer im Haus oder in der Wohnung nicht viel Platz hat, ist mit dem DIRECTTECH System gut beraten. Nicht nur, dass kein Technik- oder Heizungsraum notwendig ist, auch die Heizelemente selbst sind äußerst flexibel und platzsparend unterzubringen. Die verschiedenen Designserien passen in jedes Haus und zu jedem Wohnstil: SUNLINE Crystal Elemente sind aus hitzebeständigem Glas, in jeder Standard-RAL-Farbe lieferbar und mit verschiedenen Rahmen zu montieren. Wie auch die SUNLINE Mirror Elemente aus hitzebeständigem Spiegelglas können sie sowohl an der Wand als auch an der Decke montiert werden. Mit verschiedenen Rahmen kombiniert, können die Glas- und Spiegelelemente einfach aufgehängt werden wie ein Bild. Auch eine integrierte Beleuchtung ist möglich. Besonders exklusiv wirken die SUNLINE Stone Elemente aus Granit oder Marmor – ein echter Blickfang in Wohn- und Geschäftsräumen. Aufgrund ihres Gewichtes eignen sie sich als Wand- oder Standelemente.

Unterschiedliche Maße ermöglichen es, für jeden Raum die passende Heizleistung zu erreichen. Und die unterschiedlichen Designs und Aufstellmöglichkeiten lassen die Heizelemente perfekt mit der übrigen Einrichtung verschmelzen. Alle Elemente zeichnen sich durch eine geringe Bautiefe aus, sind vor Überhitzen geschützt und mit einer hochwertigen Dämmung samt Rückstrahlenschutz versehen. Die Wunschtemperatur lässt sich mühelos über ein separates Regelungssystem einstellen.



DIRECTTECH Global® GmbH

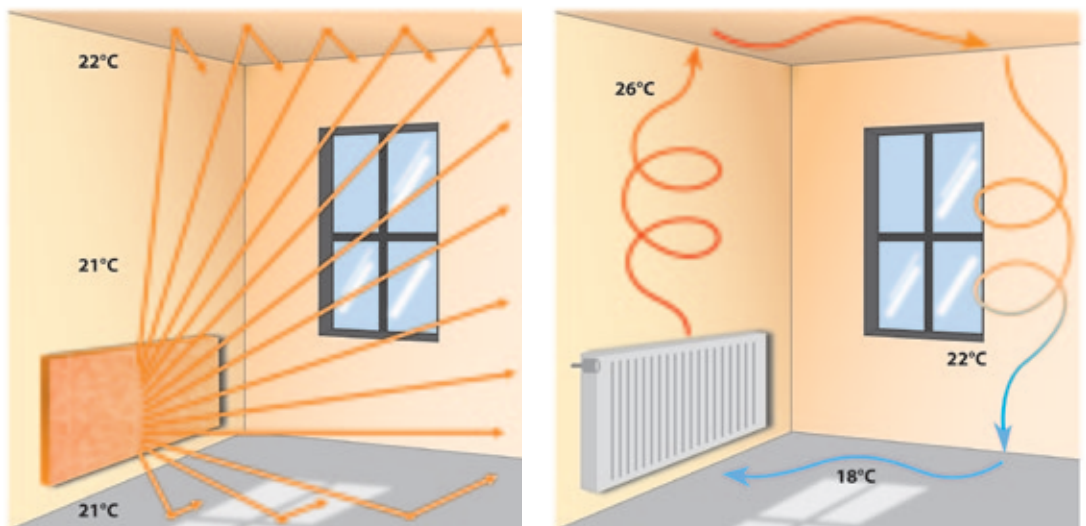
Bullermannshof 21
47441 Moers
Tel. 02841/99802-0
Fax 02841/99802-19
info@directtech.de
www.directtech.de



Doppelter Nutzen: Dieser Spiegel ist ein SUNLINE Mirror Heizelement, das sich im Flur schön schlank macht und mit seinem abgestimmten Rahmen perfekt zur Einrichtung passt.



Auch im gewerblichen Bereich bietet sich der Einsatz von SUNLINE Heizelementen an. Die Crystal Elemente beispielsweise lassen sich bestens in eine Odenwaldecke integrieren.



So unterschiedlich wirkt eine Strahlungsheizung (links) im Vergleich zu einer Konvektionsheizung (rechts): Die per Infrarot erwärmten Oberflächen reflektieren die Wärme, der Raum wird gleichmäßig temperiert. Per Konvektion lässt sich solch eine gleichmäßige Wärmeverteilung nicht erzielen.